

+++ Newsticker +++

+++ Ciric rückt auf

Seit Februar 2011 fungiert **Alexander Ciric** als Geschäftsführer der Oppenheim Fonds Trust. Weitere Geschäftsführer sind Amelie Harms und Marco Schmitz. Ciric wird innerhalb Führungsregie den Vertrieb betreuen. Der 48-Jährige arbeitet seit 1993 für Sal. Oppenheim und hatte zuletzt den Vertrieb über Banken und Versicherungen geleitet. Diese Aufgabe übernimmt nun Thomas Laux (49). +++

+++ Rabatt für unsere Leser

Am 05. April 2011 findet in München im Hotel Dorint Sofitel Bayerpost der **1. D-A-CH-Kongress für Finanzinformationen** statt. Zu den Ausstellern zählen u.a. Bloomberg, Morningstar, Standard & Poor's sowie Thomson Reuters. Unter den Referenten sind Xing-Gründer Lars Hinrichs sowie IMLI-Professor Bernd Rudolph. Der Eintritt kostet 200 Euro. Leser von Euro fundspress sowie unserer Schwesterpublikationen Euro und Euro am Sonntag erhalten darauf zehn Prozent Nachlass, wenn sie sich mit dem Code „Euro2011“ auf der Website www.dkf2011.de anmelden. +++

+++ Keth wechselt

Seit dem 01. Januar 2011 leitet **Cornelia Keth** bei **State Street** die Bereiche Sales und Outsourcing für Deutschland. Zuvor war Keth für Bank of New York Mellon, Dresdner Bank und Deutsche Bank tätig. +++

+++ Neuer Ethna-Mann

Seit Anfang Februar 2011 verstärkt **Reiner Brandt** den Vertrieb von **Ethna Capital** in Norddeutschland. Brandt wird Banken, Versicherungen, Vermögensverwalter und Dachfondsmanager betreuen. Brandt arbeitete zuvor bei der Volksbank, der Hamburger Sparkasse und war in den letzten zehn Jahren selbstständiger Finanz- und Versicherungsmakler. +++

+++ Mandy Chan berichtet

Gerade hat **Mandy Chan** den **HSBC GIF Chinese Equity** übernommen (siehe Euro fundspress 06/2011) und äußerte nun, dass sie Finanztitel aufgrund schärferer Regeln zur Kreditvergabe stärker als bisher untergewichten will. In die Bereiche Containerschiffahrt, Petrochemie und Zement will sie dagegen stärker investieren, da diese sich in einem strukturellem Aufwärtstrend befänden. Zudem möchte sie favorisierte Einzeltitle höher als derzeit gewichten. +++

Erfolgreich gegen den Trend

Der **Fidecum Contrarian Value Euroland** zieht der Konkurrenz davon. Euro fundspress fragte Fondsmanager **Andreas Czeschinski** nach seiner Strategie

Fondsmanager

Andreas Czeschinski managt den Fidecum Contrarian Value Euroland gemeinsam mit Hans-Peter Schupp. Während Schupp vorwiegend die Aktien auswählt, setzt Czeschinski primär die Anlageentscheidungen um – kümmert sich also um das richtige Timing. Das Duo managt den Fonds seit Juli 2008. Beide sind im Fonds privat investiert.

Anlagestil

„Wir setzen auf gefallene Sterne der Vergangenheit“, sagt Andreas Czeschinski über den Contrarian-Ansatz. „Wenn aktueller Umsatz und die durchschnittliche Marge des letzten Zyklus eines Unternehmens passen, greifen wir bei aktuell unbeliebten Euroland-Aktien zu.“ Auf nackte Zahlen allein verlassen sich Schupp und Czeschinski nicht: Besuche in den Vorstandsetagen der Firmen sind Pflicht. Die Gewichtung von Value/Contrarian erfolgt ausschließlich nach Kurspotential und Handelbarkeit der jeweiligen Aktie. „Uns interessiert die Gewinnsituation des Unternehmens“, sagt Czeschinski. Beide Manager legen Wert darauf, ihrem Anlagestil treu zu bleiben: „Damit wir für unsere Kunden kalkulierbar sind.“

Portfolio

Im Laufe von 2010 hat das Gespann sein Portfolio deutlich in Blue Chips und Small Caps umgeschichtet. „Mid Caps sind gelaufen, und inzwischen zu teuer. Deshalb machen sie derzeit nur noch etwa zehn Prozent unserer Anlagen aus“, sagt Czeschinski. Die Favoriten im Depot: Versicherungen (18,8 %), Immobilien und Banken (je 7,7 %).

Marktausblick

„Nach einer liquiditätsgetriebenen Hausse in 2009 war 2010 das Jahr der Seitwärtsbewegung“, sagt Czeschinski. „Inzwischen drehen wir in eine fundamental getriebene Hausse, mit schwachem Euro, hohem Export und steigenden Gewinnen.“ Im zweiten Schritt erwartet Czeschinski höhere Löhne und einen steigenden Konsum. „In erster Linie sollten Blue-Chips und Spezialisten davon profitieren.“

Vergleichbare Produkte

Kein anderer Euroland-Fonds agiert so antizyklisch und geht derart starke Einzelwetten ein.

„Einer der wenigen Aktienfonds, bei denen die Fondsmanager weit entfernt vom Index investieren.“ – Kris Harms



Andreas Czeschinski: Betreut mit Hans-Peter Schupp den Fidecum Contrarian Value Euroland

Fondschart: Beim Überholen



Nach der Auflage im Juli 2008 rauschte der Fidecum-Fonds steil ergab. Mittlerweile hat der Value-Fonds Tempo aufgenommen und liegt deutlich vor dem aus 800 Aktien bestehenden Euro Stoxx Index.

Fondsdaten

Anlagefokus		Aktien Euroland
Fondsmanager	Hans-Peter Schupp, Bad Homburg	
Fondsmanager	Andreas Czeschinski, Bad Homburg	
ISIN	LU 037 021 709 2	
WKN	A0Q 456	
Auflegung	16. Juli 2008	
Fondsvermögen	100 Mio. Euro	
Ertragsverwendung	ausschüttend	
Ausgabeaufschlag	5,00 %	
Verwaltungsgebühr p.a.	1,40 %	
Erfolgsgebühr	15 % über Euro Stoxx (HighWaterMark)	
Internet	www.fiderum.com	

1 Eine Beobachtung:
Aus China kommt jetzt 5 Mal
so viel wie vor 10 Jahren.

Mehr entscheidende Einblicke für
vorausschauende Anlagestrategien: allianzgi.de

Allianz
Global Investors

Mehr Infos? ANZEIGE klicken!